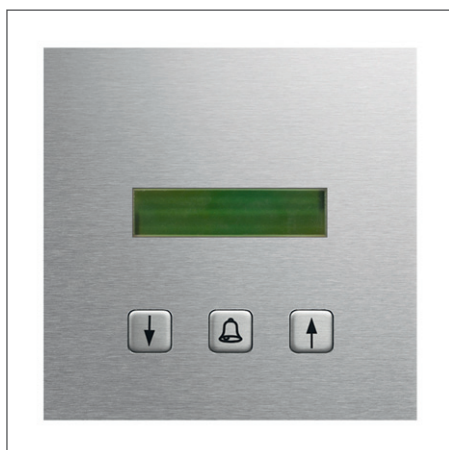


IP
AUDIO

IP
VIDEO



DBM-300 IP Display-Call-Modul

Kurzanleitung
Version 1.9

Einführung

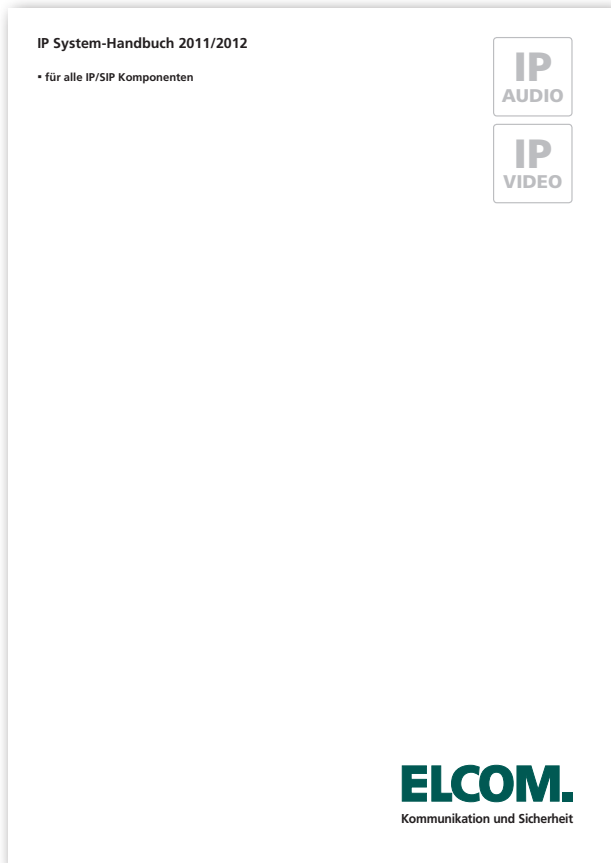
IP Display-Call-Modul DBM-300

Inhalt

Einführung	Seite 2
Anschluss und Versorgung	Seite 3
Konfiguration	Seite 4
Funktionen im Betrieb	Seite 6
Telefonbucheinträge	Seite 7

Hinweis

Diese Anleitung beschreibt lediglich die Anschlussmöglichkeiten, Stromversorgung und den ersten Zugriff auf das Modul. Alle Hinweise zu Einstellung und Konfiguration der Geräte finden Sie in unserem IP Systemhandbuch. Dieses steht unter <http://www.elcom.de/download> im Bereich **Technische Dokumente / Systemhandbücher** für Sie zum Download bereit.



Bitte beachten:

Benutzen Sie für Konfiguration und Einstellung das IP System-Handbuch.

<http://www.elcom.de/download>

Technische Hotline

Unsere technische Hotline steht Ihnen unter den folgenden Nummern zur Verfügung:

Telefon: +49 7132 4869 - 555

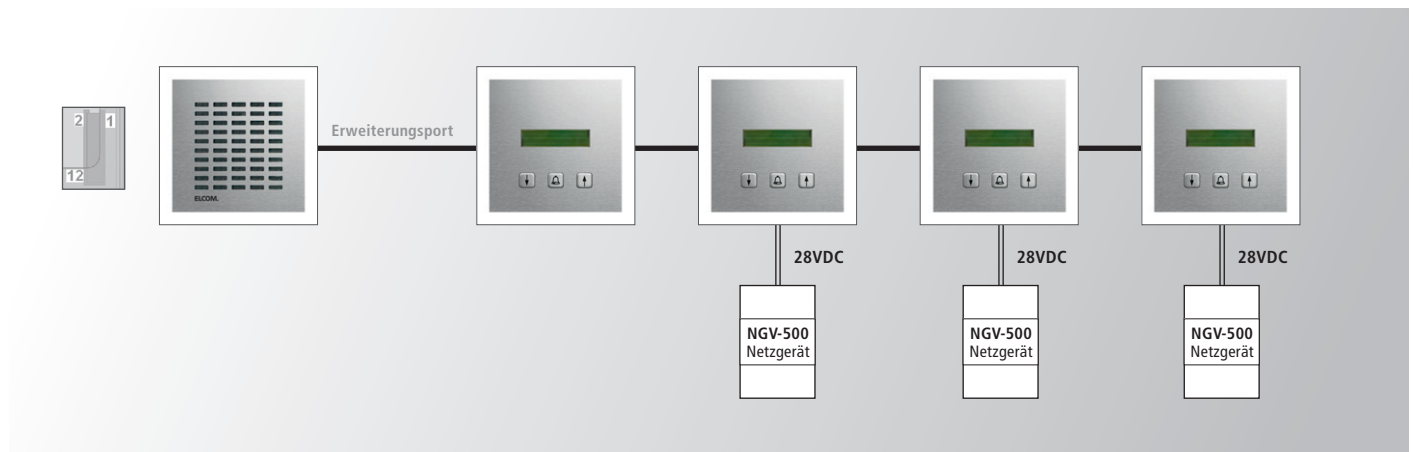
Telefax: +49 7132 4869 - 556

Email: hotline@elcom.de

Allgemein

Das Call-Display-Modul DBM-300 ist eine Erweiterung für das Türsprechmodul LBM-300. Es ermöglicht dem Anwender einen festgelegten Bereich an Telefonbucheinträgen (Name des Teilnehmers) zu blättern und einen Eintrag auszuwählen.

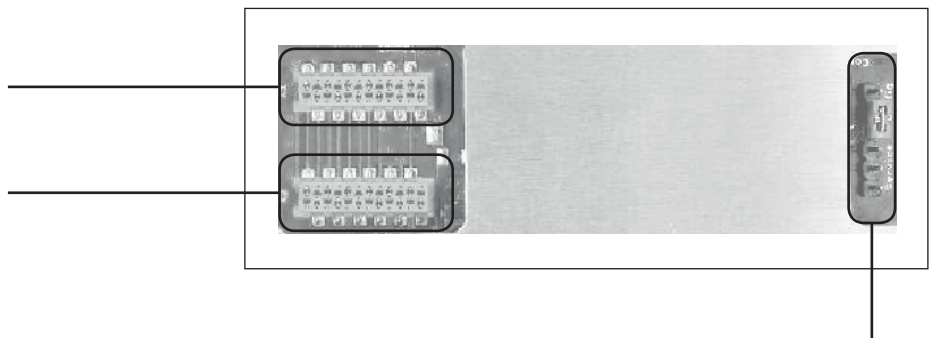
Anschluss und Versorgung



Es können bis zu 4 Displaymodule an ein Türsprechmodul angeschlossen werden, so dass man vier Rufnummernblöcke aus dem Telefonbuch getrennt auflisten kann. Wird mehr als 1 Modul angeschlossen, so müssen alle weiteren Module separat mit 28VDC versorgt werden, da das Türsprechmodul maximal ein Displaymodul über die interne Spannungsversorgung betreiben kann.

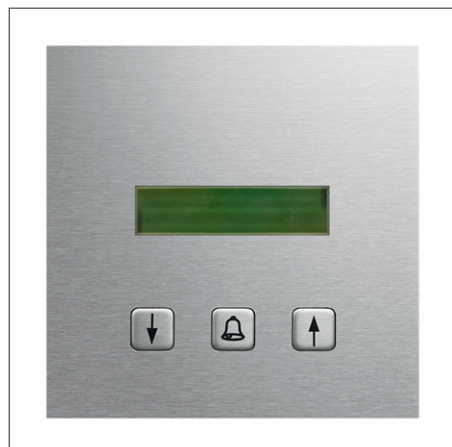
Anschluss Türsprechmodul LBM-300 bei
erstem Display-Call-Modul, Anschluss
vorhergehendes Display-Call-Modul bei
Kaskadierung

Anschluss für weiteres Display-Call-Modul



Jumper für Konfigurationsmodus

Bedienelemente



Pfeil runter / hoch

Zur Auswahl des Rufziels im Betrieb
Zum Menüwechsel im Konfigurationsmodus

Glocken-Symbol

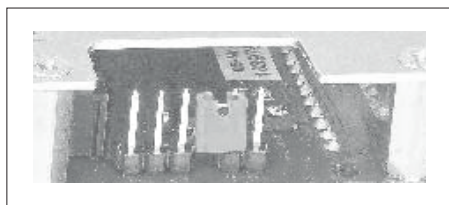
Zur Rufanwahl des angezeigten Rufziels im Betrieb
Zur Auswahl des angezeigten Menüeintrags im Konfigurationsmodus

Display-Call-Modul konfigurieren

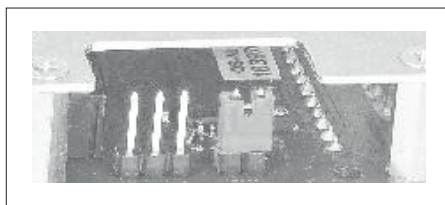
Bei der Konfiguration des Display-Call-Moduls DBM-300 geht es darum, die Anzahl der kaskadierten Module festzulegen und den für das einzelne Modul gültigen Telefonbuch-Bereich des Türsprechmoduls.

Konfigurationsmodus aktivieren

Um in das Konfigurationsmenü zu gelangen, muss wie in der Abbildung unten gezeigt, der Konfigurations-Jumper gesteckt werden. Bitte stecken Sie den Jumper nach erfolgter Konfiguration wieder ab, da das Display-Call-Modul sonst nach jeder Unterbrechung der Stromversorgung im Konfigurationsmodus startet.



Jumper-Stellung **Betriebsmodus**



Jumper-Stellung **Konfigurationsmodus**

Configuration
Module Setup

Configuration
Exit

Wird über einen Zeitraum von 20 Sekunden keine Taste gedrückt, so wird das Konfigurationsmenü verlassen. Das Konfigurationsmenü kann auch über „Exit“ verlassen werden. Das Blättern durch die Optionen geschieht mit der rechten und linken Pfeiltaste.

Ablauf der Konfiguration

Configuration
Module Setup


Setup starten

Mod. Count/Range
> 1 / [01..60]

Anzahl Module und Telefonbuch-Bereich auswählen


Mod. Count/Range
> 2 / [01..30]

Mod. Count/Range
> 2 / [01..30]


gewünschten Bereich bestätigen

Configuration
Module Setup


auf EXIT umschalten

Configuration
Exit

Konfiguration verlassen



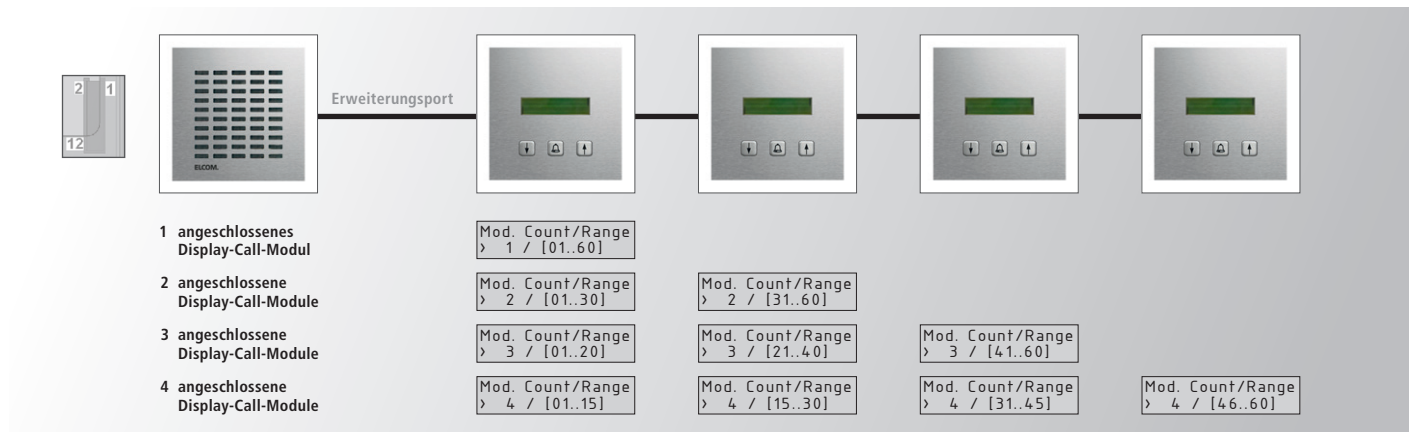
Mod. Count gibt die Anzahl der angeschlossenen Module an
Range gibt den Bereich des Telefonbuches an, der dem Modul zugeordnet werden soll. Dieser wird über die Index-Nummern bestimmt. Im Telefonbuch steht diese Index-Nummer ganz links in jeder Telefonbuch-Zeile. Jedem Displaymodul muss ein eindeutiger Indexbereich zugeordnet werden.

Nachdem die korrekte Anzahl der angeschlossenen Module und der gewünschte Telefonbuchbereich, der dem Modul zugeordnet werden soll angezeigt wird, kann durch Drücken der rechten Taste die aktuell ausgewählte Option gespeichert und zum Hauptmenü zurückgeschaltet werden.

Beispiele zur Einstellung mehrere Module

In der folgenden Abbildung sehen Sie die Einstellungen beim Betrieb mehrerer Module. Bei einem Modul wird der Telefonbuch-Index 1-60, bei 2 Modulen 1-30 und 31-60, usw. verwendet.

Achten Sie bitte darauf, dass der Telefonbuch-Index eindeutig und nicht doppelt belegt wird.



Einstellung im Türsprechmodul LBM-300

<- Zurück
Audio
System
Gespräch
Status / Fernsteuerung

System

Funktion von Relais 1
Türöffner

Einschaltdauer/Ausschaltverzögerung Relais 1 [* 1sek]
0 2

Funktion von Relais 2
Licht/Kamera

Einschaltdauer/Ausschaltverzögerung Relais 2 [* 1sek]
0 2

Türöffnersignalisierung
Tonfolge 2

Dauer der ID-Ansage [* 1sek]
4 sek

Funktion Erweiterungsschnittstelle
EasyLan(4.800 Bps 8E2)

Keypad Option
Tastenfeld

Speichern Zurücksetzen

Um das Türsprechmodul LBM-300 für den Betrieb mit den Display-Call-Modulen einzustellen, muss in der Türsprechmodul-Konfiguration unter: **Einstellung Hardware >>> System >>> Keypad Option** auf „Tastenfeld“ gestellt werden.

Funktionsabläufe

Nach dem Anschließen der Stromversorgung befindet sich das Displaymodul im Wartezustand. Dabei wartet es auf ein Signal vom Türsprechmodul, damit es die Anforderung für die Telefonbucheinträge senden kann.

Achten Sie bitte darauf, dass die Keypad-Option im Türsprechmodul auf Tastenfeld gesetzt ist.

Bitte warten...
Please wait...

Wurde dieses Signal empfangen, so werden die Daten für die Einträge übertragen. Dabei wird eine Fortschrittsanzeige im Display angezeigt.

```
Bitte warten...
[=====]
```

Sind im für das Modul konfigurierten Bereich des Telefonbuchs keine Einträge vorhanden so erscheint folgende Anzeige:

Keine Einträge!
No entries!

Andernfalls wird der erste Eintrag des konfigurierten Telefonbuchbereiches angezeigt.

Herbert Müller

Mit den beiden Pfeiltasten kann durch die Einträge geblättert werden. Die linke Pfeiltaste blättert in aufsteigender Reihenfolge durch die Einträge, die rechte in absteigender. Wird das Ende der Liste erreicht, so wird wieder zum Anfang zurückgesprungen (und umgekehrt). Wurde ein Eintrag ausgewählt, aber über einen Zeitraum von 10 Sekunden keine Taste mehr gedrückt, so wird wieder zu ersten Eintrag zurückgesprungen!

Mit der Glockentaste wird der aktuell angezeigte Eintrag angerufen.



Wurde ein Ruf ausgelöst, so wird folgende Anzeigesequenz im Display ausgegeben:

```
Bitte warten...
>>>>>
```

```
Bitte warten...
>>>>>>>>>>
```

```
Bitte warten...
>>>>>>>>>>>>>>>>>>
```

Diese Sequenz wird unabhängig vom Erfolg oder Misserfolg des Anwahl-Versuchs für die Dauer von 10 Sekunden angezeigt. Nach Ablauf dieser Zeit kann dann ein neuer Anwahl-Versuch durch Auswahl des Eintrages und Auslösen des Rufes erfolgen. Wird jedoch versucht ein Ruf auszulösen während gerade ein Ruf oder ein Gespräch aktiv ist, so wird folgende Fehleranzeige ausgegeben:



ELCOM GmbH & Co. KG

Zentrale

Gottfried-Leibniz-Str. 1

D-74172 Neckarsulm

Fon: +49 (0)71 32 / 48 69 - 0

Fax: +49 (0)71 32 / 48 69 - 200

E-Mail: info@elcom.de

Niederlassung Bitterfeld

OT Friedersdorf

Gewerbegebiet Vordere Aue

D-06774 Muldestausee

Fon: +49 (0)34 93 / 50 53 - 0

Fax: +49 (0)34 93 / 55 28 2

E-Mail: friedersdorf@elcom.de

www.elcom.de